



Schach

Aronjan hält sich schadlos

WM-Revanche Aljechin-Gedenkturnier mit den Topspielern von London sowie Weltmeister Anand. Von Harald Keilhack

Als Revanche für das Kandidatenturnier konnte das in Paris und St. Petersburg ausgetragene Aljechin-Gedenkturnier gelten: Vier der fünf Erstplatzierten von London – Kramnik, Swidler, Aronjan, Gelfand – waren am Start, und für den fehlenden Sieger Carlsen gesellte sich diesmal Weltmeister Anand dazu.

Es wurde zu einer Wiedergutmachung für Aronjan, in London einer der tragischen Helden. Lange Zeit sah es nicht danach aus, es führte überraschend der Franzose Vachier-Lagrave, danach Gelfand, Aronjan schloss am Ende auf und wurde Wertungssieger.

Der Endstand: 1.-2. Aronjan, Gelfand je 5½ aus 9, 3. Anand 5, 4.-8. Witjugow, Fresinet, Kramnik, Adams, Vachier-Lagrave je 4½, 9. Ding Liren 3½, 10. Swidler 3.

M. Vachier-Lagrave – Ding Liren

Aljechin-Gedenkturnier 2013

Caro-Kann-Verteidigung

1.e4 c6 2.d4 d5 3.e5 Lf5 4.h4 h6 5.g4 Le4 6.f3

Lh7 7.e6!

Diese Art von Bauernopfer ist nicht neu – 1.e4 Sf6 2.Sc3 d5 3.e5 Sfd7 4.e6 wurde einst von Kmoch als „Nachtangriff“ bezeichnet. In unserer Partie geht die Rechnung auf: Bis zum Ende kommen Lf8 und Th8 nicht ins Spiel!

7...Sf6 8.Lf4 Db6 9.Sc3 D:b2 10.Kd2!

Originell und stark! Der Be6 bleibt derweil stehen – Weiß hat kein Interesse an e:f7+ (befördert die schwarze Entwicklung) und Schwarz keines an der Lähmung nach ...f:e6.

10...Db6 11.Sge2 a6 12.Tb1 Da7 13.Sa4 b5

Es drohte Sb6, aber nun wird c5 plombiert.

14.Sc5 Lg8 15.Le5 f:e6

Endlich, um zumindest den Sb8 zu entwickeln.

16.Sf4 Sbd7 17.S:d7 S:d7 18.Sg6 S:e5 19.d:e5

Th7

Ein Albtraum. Es trösten weder zwei Mehrbauern noch der weiße König in der Mitte.

20.h5 c5 21.f4 Lf7 22.Df3 0-0-0 23.Le2 c4

24.a4! Kc7 25.a:b5 a:b5 26.T:b5 Dd4+

27.Ke1 Ta8 28.Tb1 Ta2

Scheinbar hat die Öffnung mit a4/a:b5 den schwarzen Turm aktiviert. Doch Weiß spielt praktisch mit zwei Mehrfiguren.

29.c3 Dd2+ 30.Kf2 Tc2 31.De3!

Weiß hütet sich, auf f8 zu schlagen, denn das würde nur den Th7 aktivieren. Nach Damentausch gerät trotz eines weiteren Bauerngewinns der schwarze König ins Mattnetz.

31...D:e3+ 32.K:e3 T:c3+ 33.Kd4 Tc2 34.The1

Kc6 35.Tb8 L:g6 36.h:g6 Th8 37.Teb1 Td2+

37...T:e2 38.T1b6+ Kc7 39.Kc5! nebst Matt.

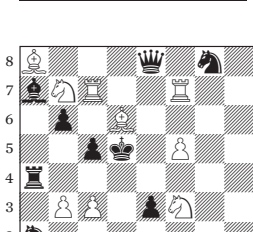
38.Ke3 Ta2 39.T8b6+ 1:0

Schwarz hatte genug – nach 39...Kc7 40.Kd4!

(40...T:e2? 41.Kc5) kann er nur zusehen.

Württembergischer Schnellschachmeister wurde in Bietigheim David Ortmann (Böblingen) mit 8 aus 9 vor Heinel (Lauffen), S. Fischer je 7½, Kvetny (beide Stuttgart), Schnepf (Lauffen) je 7, Nebolsina (Stuttgart, beste Dame), Gheng (Erdmannhausen), Weber (Tübingen) usw. je 6½; 98 Teilnehmer.

Vom 9. Mai (Himmelfahrt) bis 12. Mai findet in der Stadthalle Ditzingen die Offene Stuttgarter Stadtmeisterschaft statt. Topgesetzt ist Titelverteidiger Ikonnikow.



a b c d e f g h

Nr. 4820 Ary Prado

1. Preis Ellerman-Jubiläumsturnier 1943

Matt in zwei Zügen (11+9)

Lösung Nr. 4819: 1.Kg5! (droht 2.Sg3#)

1...Dd5 2.De1#, 1...Da5 2.Dd3#, 1...D:e3+

2.S:e3#, 1...D:f2# 2.D:f2#.

Kontakt

Redaktion Brücke zur Welt

Telefon: 07 11/72 05-12 41

E-Mail: gesellschaft@stz.zgs.de

Freizeitredaktion

Telefon: 07 11/72 05-12 47

E-Mail: u.hanselmann@stz.zgs.de